

26.10.2017

Gewerbestrompreise sind im Vergleich zu hoch

DEG rät Gewerbe- und Industriekunden zur Überprüfung der Stromverträge

Erlenbach. Die Industrie- und Gewerbestrompreise sind immer noch nicht, wie von der Politik in Aussicht gestellt, abgesenkt worden. Im europäischen Vergleich sind die Stromkosten in Deutschland immer noch überdurchschnittlich hoch.

Eine Studie der Beratungsgesellschaft McKinsey kam vor kurzem zu dem Schluss, dass die Bundesregierung noch nicht mal die Hälfte des Weges, den Industriestrompreis auf 8,5 Cent pro Kilowattstunde zu begrenzen, zurückgelegt hat. Momentan liegt der Wert bei 13,4 Cent. Zu diesem immer noch hohen Preis kommen jedoch weitere Kosten. Auch die Kosten für netzstabilisierende Eingriffe geben Anlass zur Sorge: Die Kosten dafür sind seit dem Jahr 2014 auf 7,34 Euro pro Megawattstunde geklettert. Das entspricht fast einer Verdopplung.

Stromkosten werden wohl weiter steigen

Die Stromkosten werden wohl weiter ansteigen. Zwar sinkt die EEG-Umlage für 2018 minimal, aber im Jahr darauf soll sie laut Prognose schon wieder steigen. Durch die ab 2019 anstehende bundesweit einheitlichen Netzentgelte, werden sich diese vor allem in den westlichen Bundesländern deutlich erhöhen. Entlastungen wie die Abschaffung der Stromsteuer oder die Senkung anderer Abgaben sind wohl auch von der neuen Bundesregierung nicht zu erwarten. Daher rät die Deutsche Energie GmbH (DEG) den Gewerbe- und Industriekunden, aber auch Kommunen, jetzt die Konditionen in ihren Verträgen zu überprüfen, um ihre Energiekosten insgesamt im Griff zu behalten.

„Mit unserer jahrelangen Expertise, besonders im Bereich von Gewerbekunden und größeren kommunalen Liegenschaften, unterstützen wir diese Kunden gerne dabei durch faire Konditionen und Preise die Energiekosten zu senken“, bietet Tillmann Raith, Geschäftsführer der DEG, an.

Günstige und flexible Stromtarife aus konventioneller und Öko-Gewinnung

Die DEG bietet ihre Tarife bundesweit an und beteiligt sich an entsprechenden Ausschreibungen. Unter den Marken envitra und naturwerke können die Verbraucher zwischen den Energiequellen wählen: entweder aus konventioneller Energiegewinnung oder aus erneuerbaren Quellen. Die Verträge bieten TÜV-zertifizierten Ökostrom, keine Vorkasse, keine Laufzeit und eine einjährige Preisgarantie.

Für Großkunden mit einem Verbrauch von über 100.000 Kilowattstunden werden die Verträge nach den jeweiligen Bedürfnissen maßgeschneidert. Aber nicht nur günstige und faire Konditionen sind wichtig, sondern auch das Thema Energieeffizienz und Energiemanagement werden ein immer größeres Thema. Denn nur so können die Energiekosten langfristig unter Kontrolle gehalten werden.

„Um beispielsweise die steigenden Kosten für Netzausbau und Energiewende abzupuffern, sollten unbedingt an anderer Stelle kostensenkende Maßnahmen ergriffen werden. Hierbei sind wir gerne behilflich“, sagt Raith. „Gerade bei energieintensiven Unternehmen oder staatlichen Einrichtungen ist das Sparpotenzial oft enorm groß.“, ergänzt Raith.

Hintergrundinformationen

Weitere Informationen finden Sie hier: www.deutsche-energie.de

Pressekontakt: Jürgen Scheurer T 07132-4504065 | F 07132-4504066 | presse@deutsche-energie.de

Über die DEG Deutsche Energie GmbH

DEG Deutsche Energie GmbH beliefert Privat- und Geschäftskunden bundesweit mit günstigem Gas, Strom und Heizstrom.

Dabei setzt das Unternehmen im Bereich Kundenservice, Abrechnungswesen und Wechselservice auf bewährtes, externes Know-how eines großen deutschen Stadtwerkes. Durch schlanke interne Strukturen ist die DEG Deutsche Energie GmbH zu jeder Zeit am Puls der Zeit und kann Gas und Strom zu günstigen Konditionen liefern.

Durch intelligente Kostenstrukturen und ausgereifte Prozesse gibt die DEG ihre Kostenersparnisse an die Kunden in Form von günstigen Preisen und erstklassigem Service weiter. DEG bietet faire Tarife und Tarifkonditionen, erstklassigen 24/7-Service und innovative Produkte.

DEG Deutsche Energie GmbH ist Mitglied der Schlichtungsstelle Energie e. V.

Deutsche Energie GmbH, Sitz der Gesellschaft: Erlenbach, Handelsregister Stuttgart: HRB 737963, Geschäftsführer: Tillmann Raith.